ALTSTADT SALZBURG
www.salzburg-altstadt.at

PRESSE-INFORMATION

Salzburg, 21. April 2022

HAND.KOPF.WERK. 2022 ist eröffnet

Das beliebte Kreativ- und Handwerksfestival findet noch bis 30. April in der Altstadt Salzburg statt.

Zum Auftakt der neunten Auflage des Kreativfestivals HAND.KOPF.WERK. fand am Mittwochabend, 20. April 2022 die feierliche Eröffnung im Erzbischöflichen Palais am Kapitelplatz durch Bürgermeister DI Harald Preuner und Andreas Gfrerer, Obmann des Altstadtverbands Salzburg statt. Mit dabei waren zahlreiche geladene Vertreter:innen aus der Stadtpolitik, Kirche und Altstadtunternehmer:innen sowie Liebhaber:innen des traditionellen und modernen Kopf- und Handwerks. Highlight war eine exklusive Führung durch den Salzburger Dom mit Dombaumeister Ing. Hermann Aigner, der die handwerklichen Herausforderungen und Besonderheiten des imposanten Bauwerks präsentierte und zu Orten im Dom führte, die normalerweise der Öffentlichkeit verschlossen bleiben.

Einzigartige Einblicke in die Handwerkskunst im Dom

Der Salzburger Dom ist die Kathedrale der Erzdiözese Salzburg und ein architektonisches Meisterwerk im Herzen der Salzburger Altstadt. Das barocke Gotteshaus, das dem Heiligen Rupert und Virgil geweiht ist, beeindruckt nicht nur durch seine imposante Größe. Der Prachtbau ist ein Manifest jahrhundertalter Handwerkskunst, die sich im Außenbereich sowie im Innenraum des Doms offenbart. Es bedarf permanenter Denkmalpflege, um die einzigartige Strahlkraft des Gebäudes für die nachkommenden Generationen zu erhalten. Dafür ist nicht nur viel technisches Wissen, sondern vor allem handwerkliches Können und Geschick für die diffizilen Restaurationsarbeiten erforderlich, die regelmäßig durchgeführt werden müssen. „Neben handwerklicher Kunstfertigkeit, müssen die Fachkräfte aus den diversen Bereichen wie Steinbearbeitung und -restaurierung, Tischlerei, Schlosserei, Malerei wie Schneiderei, Buchbinderei, aber auch die Messdiener viel Gespür und Erfahrung mitbringen, um den baulichen und handwerklichen Herausforderungen rund um den Dom gerecht werden zu können. So muss beispielsweise ein Stuckateur auch bildhauerische Qualitäten mitbringen, um notwendige Ausbesserungsarbeiten im Innenraum originalgetreu reproduzieren zu können", bestätigt Ing. Hermann Aigner, der als verantwortlicher Dombaumeister die gesamte Palette an notwendigen Restaurierungs- und Erhaltungsarbeiten im Überblick hat. Auch die fünf Dom-Mesner brauchen bei ihrer täglichen Arbeit viel handwerkliches Wissen für die fachgerechte Handhabung mit dem liturgischen Inventar. So sind sie unter anderem für die Reinigung und Aufbewahrung der beweglichen Gegenstände wie Kelche, Kerzenständer aus Gold und Silber verantwortlich, die der Liturgie und den kirchlichen Riten dienen. Messgewänder und Ornate werden in der domeigenen Schneiderei in Stand gehalten, wo zudem neue Modelle entworfen und genäht werden. Im Rahmen von HAND.KOPF.WERK. haben die Festivalbesucher:innen am 27. und 28. April Gelegenheit, seltene Einblicke in den Dom und bei weiteren Terminen in das Archiv sowie in den Garten der Erzdiözese Salzburg zu erhalten.

Tourismusverband Salzburger Altstadt | Körperschaft öffentlichen Rechts | Münzgasse 1/II | A-5020 Salzburg
T. +43(0)662 845453 | office@salzburg-altstadt.at | www.salzburg-altstadt.at

UID-Nr. ATU 56808547 | Gerichtsstand Salzburg | Geschäftsführung: Dr. Sandra Woglar-Meyer
Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg | IBAN AT 54 3500 0000 9210 3944 | SWIFT (BIC) RVSAAT2S

ALTSTADT SALZBURG
www.salzburg-altstadt.at

Bürgermeister eröffnete feierlich HAND.KOPF.WERK. 2022
Die exklusive Handwerkstour durch den Salzburger Dom beeindruckte auch Bürgermeister DI Harald Preuner, der bei der HAND.KOPF.WERK.-Festivaleröffnung gemeinsam mit zahlreichen Gästen die einzigartige Gelegenheit nützte, Einblicke in die vielfältigen handwerklichen Tätigkeitsbereiche rund um die Kathedrale zu erhalten. „Es erfüllt mich wirklich mit Stolz und Freude, dass es in der Altstadt rund 60 moderne und traditionelle Handwerksunternehmen gibt, die von außergewöhnlichen Persönlichkeiten geführt werden. Genau diese lokalen Handwerkskünstler:innen stehen bei HAND.KOPF.WERK. im Mittelpunkt und werden bei diesem einzigartigem Kreativfestival niederschwellig vor den Vorhang geholt.", erklärte Bürgermeister DI Harald Preuner bei der Eröffnung im Erzbischöflichen Palais. Das nachhaltige Kopf- und Handwerk gewinnt immer mehr an Bedeutung in der heutigen Zeit und liegt bei Jung & Alt wieder voll im Trend. HAND.KOPF.WERK. veranschaulicht, dass Nachhaltigkeit im Wesen des traditionellen und modernen Handwerks liegt. Denn die Weitergabe von handwerklichem Wissen und Können über Generationen, die langlebigen Produkte mit bleibendem Wert, der Umgang mit Rohstoffen, die Reparaturfähigkeit, Herstellungsweisen und Rezepturen sind eng verbunden mit oft schon in Vergessenheit geratenen Handwerksberufen.

60 Events rund um modernes und traditionelles Hand- und Kopfwerk
Das diesjährige HAND.KOPF.WERK.-Programm spiegelt die Authentizität und Vielfalt von gelebtem Handwerk in der Salzburger Altstadt wider. An elf Tagen vom 20. bis 30. April 2022 lädt das beliebte Kreativfestival interessierte Salzburger:innen und Stadtbesucher:innen zum Kennenlernen der lokalen Handwerkskünstler:innen und zum Mitmachen bei originellen Aktivitäten in ihren Betrieben ein. 60 Events in ausgewählten Handwerksmanufakturen und namhaften Kulturinstitutionen in der Salzburger Altstadt können gebucht werden. Aufgrund der beschränkten Teilnehmer:innenzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Von Workshops, über Vorträge, DIY-Specials, individuelle Beratungen, Führungen bis hin zu handwerklichen Stadt-Rundgängen, die Bandbreite des heurigen Kreativ- und Handwerksfestival HAND.KOPF.WERK. ist so facetten- und erlebnisreich wie die Salzburger Handwerksszene. Alt bewährte Tradition und modernes urbanes Design gepaart mit einzigartiger Individualität zeichnen die Handwerkskunst in Salzburg aus. Die rund 35 teilnehmenden Altstadt-Handwerker:innen repräsentieren ihre einzigartigen Berufe und erzählen interessante und spannende Geschichten zu ihren von Hand gemachten Produkten. Ob beim Uhrmacher, Goldschmied, Schuster, Messermacher oder im Salzburger Heimatwerk, Salzburger Marionettentheater, in der Augustiner Brauerei oder beim Radfrühling am Residenzplatz, die HAND.KOPF.WERK.-Teilnehmer:innen sind eingeladen, die Salzburger Altstadt neu zu erleben sowie ihr eigenes kreatives Potenzial zu entdecken!

Details entnehmen Sie bitte dem Programm.
HAND.KOPF.WERK. - 20. bis 30. April 2022
Aktuelles Programm unter: www.salzburg-altstadt.at/de/hand-kopf-werk

HAND.KOPF.WERK.-Touren finden an ausgewählten Tagen statt. Anmeldung erforderlich unter event@salzburg-altstadt.at oder telefonisch unter 0662-845453-26.

ALTSTADT SALZBURG
www.salzburg-altstadt.at

Altstadtverband Salzburg (Tourismusverband Salzburger Altstadt GmbH) kompakt:
Die Altstadt Salzburg Marketing GmbH ist eine Tochtergesellschaft des Altstadtverbandes Salzburg. Der Altstadtverband ist die Interessensvertretung der Unternehmen, Bewohner und Beschäftigten in der Altstadt Salzburg. Der Verband betreibt Standortmarketing, um die Lebens-, Arbeits- und Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität der streng geschützten Altstadt zu sichern. Die Salzburger Altstadt steht für „Sinnlich. Genuss. Erlebnis", also für ein genussvolles Erlebnis mit allen Sinnen mitten im lebendigen Weltkulturerbe. Die rund 1.600 Mitgliedsbetriebe vom Mirabellplatz bis ins Nonntal arbeiten überwiegend in Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Handwerk, Kreativwirtschaft oder sind Dienstleister. 2019 wurde Andreas Gfrerer (artHotel Blaue Gans) zum Obmann des fünfköpfigen Vorstandes wiedergewählt. Seit 2018 ist Dr. Sandra Woglar-Meyer Geschäftsführerin des Altstadtverbandes Salzburg.

Presse-Information und Bildmaterial:
Zum Download unter: www.salzburg-altstadt.at/de/presse/text-download
Veröffentlichung bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei.

Am 20.04. wurde im Garten des Erzbischöflichen Palais das diesjährige HAND.KOPF.WERK.-Festival eröffnet. Mit dabei waren Domkapitular Prälat Dr. Johann Reißmeier, Generalvikar Dompfarrer Mag. Roland Rasser, Bürgermeister DI Harald Preuner, Altstadtverbands-Obmann Andreas Gfrerer und Dombaumeister Ing. Hermann Aigner.
©Andreas Kolarik

Altstadt-Unternehmer Michael Sporer von der Sporer Likör- & Punschmanufaktur, Kunstschlosser Christian und Regina Wieber waren unter den geladenen Gästen.
©Andreas Kolarik

Herbert Haderer von Maßschuhe Haderer und Messermacher Richard Kappeller sind mit spannenden HAND.KOPF.WERK.-Veranstaltungen im diesjährigen Programm vertreten.
©Andreas Kolarik

Die offizielle Eröffnung nahmen am Mittwochabend Bürgermeister DI Harald Preuner und Altstadtverbands-Obmann Andreas Gfrerer vor.
©Andreas Kolarik

Am 26.04. und 27.04.2022 gibt es beim diesjährigen HAND.KOPF.WERK.-Festival exklusive Führungen durch den Salzburger Dom unter anderem mit Dombaumeister Ing. Hermann Aigner.
©Andreas Kolarik

Dombaumeister Ing. Hermann Aigner hier vor den neuen Windfängen, die in Handarbeit hergestellt wurden.
©Andreas Kolarik

Viel Handarbeit gibt es in der Domschneiderei zu sehen. Renate Kurz repariert mit viel Nähgeschick ein Messgewand aus dem Jahr 1734.
©Andreas Kolarik
Bei der interessanten Führung ließen sich die Teilnehmer:innen von der Domschneiderin ihre Arbeit erklären. V.l. Max Miessner, Domschneiderin Renate Kurz, Hildegund Schirlbauer, GF Salzburger Heimatwerk, Landesamtsdirektor-Stellv. Dr. Reinhard Scharfetter und Chen Cong, Atelier Tuch-Quadrat.
©Andreas Kolarik

Aufwendige Reinigungsarbeiten sind notwendig, um den Glanz des liturgischen Inventars zu erhalten. *©Andreas Kolarik*

Im Salzburger Dom steckt viel Handwerkskunst. Die Führungsteilnehmer:innen erhalten Einblicke in die permanent notwendigen Handarbeiten rund um den barocken Prachtbau. Das Gestühl wurde vor Kurzem erst restauriert.
©Andreas Kolarik

Im Obergeschoss des Doms sind noch zahlreiche Restaurierungsarbeiten notwendig.
©Andreas Kolarik

In der Zuckerlwerkstatt in der Wiener-Philharmoniker-Gasse 3 kann man zuschauen, wie aus reinem Kristallzucker süße Kunstwerke kreiert werden.
©Christian Maricic

Knopfkunde für kleine Leute: Bei Knopferlmayer am Rathausplatz 1 zeigt Veronika Mayer-Stockinger, wie ein Knopf aus Stoff entsteht.
©Andreas Kolarik

Der Spezialist für antike Uhren ist Uhrmachermeister Albert Gilli in der Müllner Hauptstraße 17.
©Andreas Kolarik

Quasten-Taschenanhänger selbst gemacht gibt es im Rahmen von Hand.Kopf.Werk. 2022 bei Gürtelmacher Wolfgang Schliesselberger.
©Martin Baumann

ALTSTADT SALZBURG
www.salzburg-altstadt.at

Rückfragehinweis:

Pressekontakt
Tourismusverband Salzburger Altstadt
Mag. Ursula Maier
Presse & PR
Tel: +43 (0)662-845453-19
Mobil: +43 (0)664-4280262
Mail: presse@salzburg-altstadt.at
Münzgasse 1/II | A-5020 Salzburg